Anordnung über das Statut der Landwirtschaftlichen Zentralbibliothek

vom 27. Dezember 1977

Auf Grund der Bibliotheksverordnung vom 31. Mai 1968 (GBl. II Nr. 78 S. 565) und der Siebenten Durchführungsbestimmung vom 5. Januar 1972 zur Bibliotheksverordnung — Aufgaben und Arbeitsweise Zentraler Fachbibliotheken — (GBl. II Nr. 3 S. 26) wird im Einvernehmen mit dem Minister für Kultur folgendes angeordnet:

§ 1

Das Statut der Landwirtschaftlichen Zentralbibliothek¹ wird bestätigt.

8 2

Die Landwirtschaftliche Zentralbibliothek erhält den Status einer Zentralen Fachbibliothek für den Bereich der Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft.

§3

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1978 in Kraft.

Berlin, den 27. Dezember 1977

Der Minister für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft

Kuhrig

1 Das Statut ist zu beziehen vom Institut für Landwirtschaftliche Information und Dokumentation der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der Deutschen Demokratischen Republik, 1086 Berlin, Krausenstr. 38-39.

Anordnung Nr. 21

über die Kontoführung der Vereinigungen volkseigener Betriebe, volkseigenen Kombinate und Betriebe

— Kontoführungsanordnung —

vom 29. Dezember 1977

8 1

- (1) Diese Anordnung gilt für die volkseigenen Betriebe und Kombinate sowie Vereinigungen volkseigener Betriebe im Bereich
- der Industrieministerien
- des Ministeriums für Geologie
- des Ministeriums für Bauwesen.
- (2) Diese Anordnung gilt nicht für die volkseigenen Betriebe und Kombinate der im Abs. 1 bestimmten Bereiche, die nach einem vereinfachten und im Umfang reduzierten Verfahren planen und abrechnen.

§2

Die in der Anlage 1 zur Kontoführungsanordnung — Übersicht zu den Bankkonten der VEB, Kombinate und VVB — getroffene Festlegung

genomene restiegung					
	Bankkonten der				
	VEB	Kombinate *		*	
— Konto "Prämienfonds, Kultur- und Sozialfonds" *					
erhält folgende Fassung:					
	"Bankkonten der				
		VEB Kombinate VVB			
- Konto "Prämienfonds"		*	*	*	
— Konto "Kultur- und Sozial- fonds"		*	/ *	***	

§3

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1978 in Kraft.

Berlin, den 29. Dezember 1977

Der Minister der Finanzen Böhm

Zweite Durchführungsbestimmung¹ zur Verordnung

über produktgebundene Abgaben und Subventionen

— 2. PADB Preisausgleichszuführungen und Preisausgleichsabführungen —

vom 29. Dezember 1977

Auf Grund des § 16 Abs. 1 der Verordnung vom 1. März 1972 über produktgebundene Abgaben und Subventionen — PAVO — (GBl. II Nr. 12 S. 137) wird folgendes bestimmt:

I.

Gegenstand

§ 1

- (1) In dieser Durchführungsbestimmung werden geregelt:
- a) das Verfahren der Zahlung von Preisausgleichszuführungen und Preisausgleichsabführungen für die Betriebe der Liefererbereiche
 - Hersteller.
 - Produktionsmittelhandel (einschließlich Bäuerliche Handelsgenossenschaften -BHG Arbeitsgemeinschaften der Produktionsgenossenschaften des werks - AGP - und Einkaufs- und Liefergenossenschaften des Handwerks ELG - soweit sie nach Preisvorschriften dem Produktionsmittelhandel gleichgestellt sind),
 - Baustoffhandel,
 - Düngemittelhandel,
 - Kohleplatzhandel,
 - volkseigene Betriebe und Kombinate sowie nach der wirtschaftlichen Rechnungsführung arbeitende Ein-

¹ Anordnung Nr. 1 vom 8. Januar 1976 (Sonderdruck Nr. 825 des Gesetzblattes)

^{1 1.} DB vom 1. März 1972 (GBL П Nr. 12 S. 141)